



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres

Behörde für Inneres, Johanniswall 4, D-20095 Hamburg

Herrn

Bezirksamtsleiter
Frommann

Bezirksamt Hamburg-Nord

Amt für Innere Verwaltung und Planung
Abteilung für öffentliche Sicherheit
Referat: Rechts-, Europa- und Grundsatzangelegenheiten

Johanniswall 4
D - 20095 Hamburg
Telefon 040 - 42839 - 4854
Telefax 040 - 42839 - 3736
Behördenetz 0.42839 - 4854

Ansprechpartner: Wolfgang Pfeiffer
Zimmer: 616

eMail: wolfgang.pfeiffer@bfi-a.hamburg.de
X.400: c=de; a=dbp; p=fhhnet; o=bfi; s=Pfeiffer;
g=Wolfgang

Geschäftszeichen (bei Antworten bitte angeben)
AL/058.80-4

Hamburg, 17.05.2001

Transport von Gefahrgütern auf der Strecke der Güterumgehungsbahn

Schreiben vom 25.04.2001, Az.: NVA 0221/ 12/01

Soweit die Fragen als Adressaten nicht die Baubehörde haben, wird wie folgt Stellung genommen:

Gefahrguttransporte auf der Strecke der Güterumgehungsbahn werden der Behörde für Inneres nicht gemeldet, zumal die gefahrgutrechtlichen Vorschriften hierfür keine Meldeverpflichtungen enthalten.

Von daher können über Art und Umfang der Transporte keine Angaben gemacht werden.

Abweichend hiervon werden Transporte radioaktiver Stoffe (Kernbrennstoffe) nach Atomrecht 48 Stunden vor Transportbeginn angemeldet. Eine Statistik über die Häufigkeit wird jedoch nicht geführt.

Auch gibt es keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen für Gefahrguttransporte durch Hamburg. Es gelten die für die Transporte gültigen Gefahrgutbeförderungsvorschriften.

Schiek

Verfügung:

1. - AL - über - A 40 - und - A 410 - m.d.B.u. Unterz. d. anl. Orig.
2. - A 413 - zum Absenden des Orig.
3. - A 412 - z.K.
4. z.V.

Pfeiffer



Freie und Hansestadt Hamburg

Baubehörde

Baubehörde Postfach 30 05 80 D - 20302 Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Nord
Verwaltungsamt
Öffentlichkeitsarbeit und
Ausschußdienst

Amt für Verkehr
Abteilung Öffentlicher Personennahverkehr,
Verkehrsträger Schiene und Straße

Stadthausbrücke 8
D - 20355 Hamburg
Telefon 040 - 42840 - 3419 Zentrale - 0
Telefax 040 - 42840 - 2010

Ansprechpartner Peter Wulff
Zimmer E 129
E-Mail: Peter.Wulff@bb.hamburg.de

Gz.: VÖ 10
Hamburg, 2. Juli 2001

Betr.: Kleine Anfrage betr. Transport von Gefahrgütern
auf der Strecke der Güterumgehungsbahn

Bezug: Schreiben NVA 0221/12/01 vom 25.4.2001

Sehr geehrter Herr Bahr,

auf der Basis einer Stellungnahme der DB Netz AG werden die Fragen wie folgt beantwortet:

Zu 1. und 2.:

Angaben über das Verkehrsaufkommen auf der nördlichen Güterumgehungsbahn für den Zeitraum der letzten 20 Jahre liegen nicht vor. Seit Fertigstellung der festen Beltquerung in Dänemark 1997 ist eine Zunahme des Güterverkehrs aus Richtung Skandinavien eingetreten; die DB geht von einem weiteren Zuwachs aus.

Zu 3.:

Derzeit wird das Planfeststellungsverfahren für den zweigleisigen Ausbau der Güterumgehungsbahn zwischen Rothenburgsort und Horn vorbereitet; nach gegenwärtigem Stand geht die DB Netz AG von einer Baudurchführung 2004/2005 aus. Im Übrigen soll die nördliche Güterumgehungsbahn betrieblich ertüchtigt werden; ein zweigleisiger Ausbau über Horn hinaus ist nicht geplant.

Zu den Fragen 4. und 5.

wird die Behörde für Inneres Stellung nehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Peter Wulff



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Bau und Verkehr

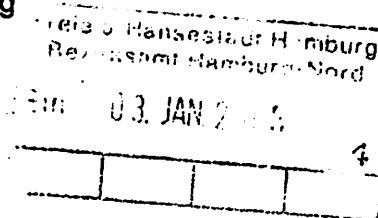
Behörde für Bau und Verkehr, Postfach 30 05 80, D - 20302 Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Nord
Ausschussdienst und Kulturförderung

Amt für Verkehr
ÖPNV, Verkehrsträger Schiene und Straße

Stadthausbrücke 8
D - 20355 Hamburg
Telefon 040 - 42840 - 3411 Zentrale - 0
Telefax 040 - 42840 - 2010

Ansprechpartner Klaus-Peter Wendt
Zimmer E 124, Gz.: VÖ 311/763460-7
E-Mail Klaus-Peter.Wendt@bb.hamburg.de



Hamburg, den 27.12.2002

Kleine Anfrage betr. Transport von Gefahrgütern auf der Strecke der Güterumgehungsbahn

Ihr Schreiben – NVA 023/KA 58/02 - vom 10.12.2002

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir verweisen auf unsere Antwort vom 2.7.2001 auf Ihr Schreiben – NVA 0221/12/01 - .
Die Sachlage besteht unverändert. Dies gilt lt. Auskunft der Behörde für Inneres auch für die in den dortigen Zuständigkeitsbereich fallende Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüßen


Klaus-Peter Wendt

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahn: Stadthausbrücke
U-Bahn: Rödingsmarkt